asc-aktuell

Das Magazin des Arminia Supporters Club

www.arminia-supporters.de

Mai 2006 Ausgabe 5 1,00 Euro

ASC erstes Quartal 2006
Immer unterwegs

Mitglieder FAQ
Häufig gestellte Fragen

DSC-Abteilungen vorgestellt
DSC-Eiskunstlauf

Unsere Kurve
Interview

Kutten & Doppelhalter
Arminia Fanclubs vorgestellt von Stefan Stricker

Neues vom Dach
Bericht JHV

Fangeschichten
Schämie!!!

Die Fanbetreuung informiert
Letztes Auswärtsspiel in Köln

Einwurf
Lutz von Rosenberg Lipinsky

Letzte Seite
Müz' Kurvenkommentar

ASC - JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Einladung in diesem Heft

impressum

Herausgeber:
DSC Arminia Bielefeld e.V.
Abteilung ASC
Melanchthonstr. 31a
33615 Bielefeld

Vertreten durch den Abteilungsvorstand und verantwortlich für den Inhalt:
Uli Seibt, Bielefeld
Tim Bernard, Bielefeld
Dieter Ewers, Delbrück
Andreas von Rosenberg Lipinsky, Havixbeck
Sandra Braun, Bielefeld

Koordination: Alexander Friebel
Gestaltung: Kzwo foto | grafik + web
Druck: Albat und Hirmke GmbH, Hannover
Auflage: 3.200 Stück
Erscheinungsweise: vierteljährlich
Redaktionsschluß: 01.05.2006

Autoren:
Sandra Braun, Manfred Entemann, Sabine Esser, Alexander Friebel, Caroline Klose, Benjamin Müller, Daniel Müller, Lutz von Rosenberg Lipinsky, Ulrike Polenz, Ingo Schröder, Stefan Stricker, Kathrin Wellendorf

Fotos:
Katrin Biller, Eiskunstlaufabteilung, Manfred Entemann, Alexander Friebel, Andreas Kämmer, Detlef Kissing, Hans-Jürgen Laufer, Ulrike Polenz, Lutz von Rosenberg Lipinsky, Mathias Scheurer, Uli Seibt, Ingo Schröder

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Arminia Supporters Club wieder.

Anzeigen:
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
anzeigen@arminia-supporters.de

inhalt

Seite 3
Vorwort

Seite 4
Immer unterwegs
Der ASC im ertsen Quartal 2006

Seite 6
Mitglieder FAQ

Seite 9
DSC Abteilungen
Die Eiskunstlauflabteilung

Seite 10
Unsere Kurve

Seite 12
Die Fanbetreuung informiert

Seite 13
Neues vom Dach

Seite 14
Kutten & Doppelhalter
Arminia-Fanclubs vorgestellt

Seite 16
Einladung zur ASC-JHV 2006

Seite 17
ASC-Vorstand
Kurz vorgestellt

Seite 18
Fangeschichten
Schämie!!!

Seite 21
Togo Supportes Club

Seite 22
WM - Spielplan

Seite 24
Einwurf
Im eigenen Land

Seite 26
Taktische „Leckerbissen"
Aktuelle Spielberichte

Seite 28
ASC-Veranstaltungen

Seite 30
Müz' Kurvenkommentar

Liebe Supporter,

ein Jahr ist nun seit der ersten Ausgabe unserer Mitgliederzeitung asc-aktuell vergangen und inzwischen konnten wir die Auflage fast verdoppeln. Das bedeutet natürlich auch, dass es uns seitdem gelungen ist, erheblich mehr Mitglieder zu gewinnen – ein grosses Dankeschön daher an alle aktiven Helfer!

Auch strukturell hat sich bei unserer Zeitschrift einiges getan – war es am Anfang eher ein Versuch, neben der HALBVIER ein kleines Blättchen speziell für die Mitglieder anzubieten, so bietet die asc-aktuell inzwischen feste Rubriken abseits des Spieltagsgeschehen. Eure Reaktionen haben uns in den vergangenen Monaten gezeigt, dass unser Abteilungsmagazin lebendiger denn je ist: Nicht zuletzt Eure Fangeschichten, der (Szene-) Kurvenkommentar und die verschiedenen Reportagen zeigen, dass dieses Heft von Fans für Fans gestaltet wird!

In dieser Ausgabe ist das zentrale Thema natürlich die ASC-Mitgliederversammlung. Dazu erhaltet ihr die Tagesordnung sowie eine Kurzvorstellung der Kandidaten. Daneben gibt es weitere interessante Berichte; u.a. stellen wir die Eiskunstlaufabteilung des DSC vor. Anfragen aus Eurem Kreis haben uns bewogen, häufig gestellte Mitgliederfragen an dieser Stelle zu beantworten. Danke dafür auch nochmals an meine Kolleginnen Caroline Klose und Kathrin Wellendorf von der DSC-Mitgliederbetreuung, die bei der Bearbeitung mithalfen.

Zum Schluss möchte ich Euch noch auf die Saisonabschlussparty am 09. Mai mit unseren Spielern hinweisen. Ich freue mich, Euch dort wiederzusehen und mit einem guten Krombacher auf eine tolle Saison 2005/2006 anzustossen!

Euer

Alexander Friebel
(Fanbeauftragter DSC / Chefredakteur asc-aktuell)

Immer unterwegs

Der ASC im ersten Quartal 2006

ASC-Jahreshauptversammlung am 30. Mai

Erstmalig in der Mitte dieses Heftes findet Ihr die Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung am 30.05. ab 19:30h im VIP-Raum der SchücoArena. Wir haben diesmal bewusst auf eine Einladung in Briefform verzichtet, da unser Heft alle Mitglieder erreicht und die Vereinssatzung kein zwingendes Einladungsschreiben vorschreibt. Ausserdem möchte der ASC die Beiträge lieber direkt in Veranstaltungen für seine Mitglieder investieren, als in grössere Portokosten; wir hoffen auf Euer Verständnis. Eine Übersicht über die geplanten Veranstaltungen findet ihr auf den nächsten Seiten.

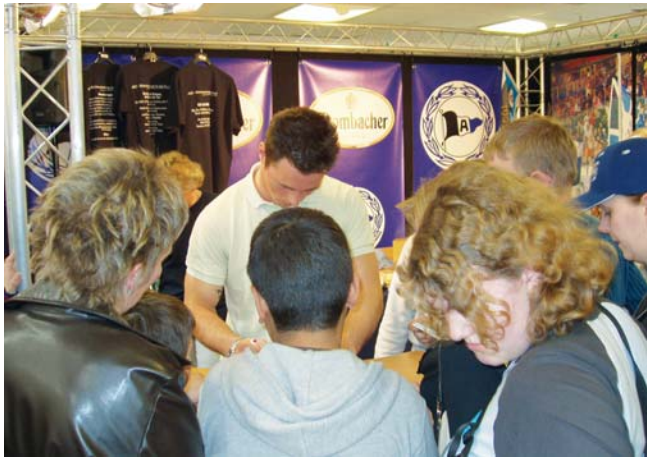
Aufbau ASC-Pavillion

Die meisten werden es sicherlich bereits gemerkt haben: nachdem im Februar begonnen wurde, das alte Zelt Stück für Stück durch einen modernen Pavillion zu ersetzen, haben bereits einige von Euch das neue „Hauptquartier" des ASC im Stadion intensiv genutzt: sei es um Fanartikel zu kaufen, sich als Mitglied anzumelden oder Auswärtskarten am Ticketschalter zu erwerben. Durch das schlechte Wetter konnten leider noch nicht alle Arbeiten erledigt werden, so fehlen derzeit noch einige Handgriffe an der Dachkonstruktion und auch die Beschriftung ist noch nicht erfolgt. Der ASC hofft aber, dass alle anfallenden Arbeiten bis Mitte Mai erledigt sind. Ebenfalls wurde in die Zukunft investiert, indem eine Internet- sowie eine Telefonleitung bereits installiert wurden um somit die Möglichkeit eines Computerarbeitsplatzes für die nächste Saison zu schaffen. Wir freuen uns also, Euch spätestens ab der kommenden Saison noch mehr Service anbieten zu können und weisen auch nochmals auf die neuen Öffnungszeiten hin: am Spieltag jeweils 2 Stunden vor dem Spiel sowie eine halbe Stunde nach Spielende.

Weitere Jubiläumsmitglieder

Der Mitgliederanstieg bewegt sich auch weiterhin auf die nächsten Tausend zu. Anlässlich des Heimspieles gegen Bayer Leverkusen am 11.April konnte unser 2750. Abteilungsmitglied begrüsst werden. Sebastian Wessel

aus Bielefeld hatte sich kurz zuvor entschlossen, der Fan- und Förderabteilung des DSC beizutreten. Nur zwei Wochen vorher beim Ligaspiel gegen den 1.FC Nürnberg war es Wolfgang Blume aus Oerlinghausen, der sein Wunschtrikot als Mitglied Nr. 2500 bekam. Derzeit fehlen dem ASC noch knapp 30 Mitglieder zur magischen Zahl von 3000.



ASC unterwegs

Auch in den letzten Monaten war der ASC wieder viel unterwegs. Ob als Partner bei der Krombacher Tour in Lage, Lemgo, Bad Oeynhausen, Gütersloh, Bad Salzuflen und vielen weiteren Standorten, als Mitorganisator beim bekannten St. Petri-Markt in Versmold, auf dem der ASC sogar durch den Bürgermeister der Stadt begrüsst wurde, oder als Unterstützungsteam bei der Eisfete der Eiskunstlaufabteilung des DSC auf der Bielefelder Oetker-Eisbahn, stets war Arminia und das Fanmobil ein gern gesehener Gast. Wir bedanken uns an dieser Stelle auch nochmals bei dem gesamten Team, das in den vergangenen Wochen insgesamt mehr als 100 Stunden unterwegs war, um den DSC in OWL zu vertreten.

Mitglieder FAQ

Caroline Klose und Kathrin Wellendorf von der DSC Mitgliederbetreuung beantworten häufig gestellte Fragen

Muss ich meine Beiträge unbedingt per Lastschrift abbuchen lassen oder kann ich mir auch eine Rechnung schicken lassen?
Eine Beitragszahlung ist ausschließlich per Lastschrift möglich!

Wann werden die Beiträge eingezogen?
Am 01.01. und 01.07. des jeweiligen Jahres.

Mein Beitrag konnte leider nicht pünktlich eingezogen werden. Kann ich den fälligen Halbjahresbeitrag nun noch nachträglich überweisen?
Zunächst bekommt jedes „säumige" Mitglied eine Zahlungserinnerung; zusätzlich wird eine Bankgebühr mit angemahnt. Danach sollte die Überweisung an den DSC schnellstmöglich erfolgen.

Ich möchte gerne zum ASC wechseln, sind damit zusätzliche Kosten verbunden?
Der Beitrag bleibt gleich, es entstehen keine extra Kosten!

Wenn ich die Abteilung wechseln möchte, bekomme ich dann automatisch einen neuen Mitgliedsausweis?
Nein – nur wenn ausdrücklich ein neuer Mitgliedsausweis verlangt wird und der „alte" an uns zurückgesandt wird.

Ich möchte gerne eine Familienmitgliedschaft beantragen. Wie viele meiner Kinder kann ich maximal bei den ARMINIS anmelden?
In der Familienmitgliedschaft sind die Beiträge für 2 Kinder bis 14 Jahre enthalten. Jedes weitere Kind unter 14 Jahren zahlt 5,- Euro im Halbjahr, ältere Kinder 18,- Euro im Halbjahr.

Ich bin umgezogen und habe meine HALBVIER nicht bekommen, obwohl ich bei der Post einen Nachsendeantrag gestellt habe.
Bei Umzug bitte unbedingt die Adressänderung an die Mitgliederverwaltung weitergeben, da die HALBVIER nicht im Nachsendeantrag enthalten ist.

Ich habe das Begrüßungsgeschenk bekommen, aber leider keinen Mitgliedsausweis.
Der Mitgliedsausweis befindet sich mit der Eintrittsbestätigung im Briefumschlag auf dem Paket.

Ich bin gerade erst Mitglied geworden. Auf meinem Ausweis steht aber nur ein Gültigkeitsdatum bis zum 30.06. Ist mein Ausweis jetzt nur 2 Monate gültig?
Der Mitgliedsausweis hat dann noch eine Gültigkeit von 2 Monaten. Sie erhalten automatisch einen neuen Mitgliedsausweis für die nächste Saison.

Ich möchte eine Geschenkmitgliedschaft für ein Jahr abschließen. Wie verfahre ich?
Den Mitgliedsantrag mit den Daten des Neumitgliedes ausfüllen und die Unterschrift im Auftrag leisten.
Falls das Begrüßungspaket an eine andere Adresse geschickt werden soll, dann bitte deutlich vermerken!!!
Die Mitgliedschaft endet nicht automatisch nach einem Jahr, sondern muss fristgerecht gekündigt werden. Das Mitglied muss uns dann eine eigene Einzugsermächtigung erteilen.

Ich bin Mitglied, habe aber mein Begrüßungsgeschenk noch nicht bekommen.
Bei Kindern: Ist das Kind Mitglied bei den Arminis, könnte es sein, dass die Konfektionsgröße noch nicht mitgeteilt wurde.
Bei Erwachsenen: Das Paket konnte nicht zugestellt werden oder ist evtl. auf dem Postweg verloren gegangen.
In jedem Fall bitte die Mitgliederverwaltung benachrichtigen.

Ich habe die HALBVIER abonniert, bin jetzt aber Mitglied geworden und erhalte das Magazin somit in doppelter Ausführung.
Bitte schriftlich mitteilen, dann wird das Abo storniert und der Betrag anteilig verrechnet.

Ich habe mich versehentlich doppelt angemeldet (online und schriftlich).
Jeder Antrag wird bearbeitet und kann erst storniert werden, wenn das vollständige Begrüßungspaket inkl. Mitgliedsausweis bei uns eintreffen. Das Porto für den Versand trägt das Mitglied.

Mein Ausweis weist einen Fehler auf. Bekomme ich einen Neuen?
Bitte den fehlerhaften Ausweis unter Angabe der korrekten Daten zurückschicken, dann erhalten Sie einen neuen Ausweis.

Ich bin umgezogen, habe meine neue Adresse mitgeteilt, aber die HALBVIER dennoch nicht erhalten.
Die Adressdaten werden immer eine Woche im Voraus an die Druckerei geschickt, sodass kurzfristige Angaben, bzw. Änderungen für die kommende Ausgabe nicht mehr berücksichtigt werden können.

Ich bin Mitglied und lebe im europäischen Ausland. Bekomme ich meine HALBVIER auch dorthin zugeschickt?
Versand der HALBVIER ins europäische Ausland ist erst ab der kommenden Saison 2006/2007 möglich.

Bei weitern Fragen steht euch die Mitgliederbetreuung gerne zur Verfügung.

Kontakt:
mitglieder@arminia-bielefeld.de
oder Tel.: 0521-966 11-272

73 A
Schloßhof
Gasthaus Schloßhof
Schloßhofstraße 73a
Tel.: 0521 - 986 7906
www.schlosshof.com

Für Supporter!

ASC-Fanartikel

Allez-Schal:
12,00 EUR

ASC-Pin:
3,00 EUR

ASC-Fransenschal:
15,00 EUR

ASC-Aufkleber:
1,00 EUR

ASC-Jacke:
35,00 EUR

ASC-Poloshirt:
25,00 EUR

Auch als Girlie-Jacke erhältlich!

ASC-Aktionspakete:

Paket 1: Allez-Schal, Pin, Aufkleber
13,00 EUR

Paket 2: Polo, Magnetfolie, Aufkleber
25,00 EUR

Paket 3: Jacke, Polo, Allez-Schal
50,00 EUR

10 % Ermäßigung für ASC-Mitglieder
(Aktionsware ausgenommen)

Erhältlich am ASC-Infostand am Haupteingang und am Fanmobil!
www.arminia-supporters.de

DSC Abteilungen

Die Eiskunstlaufabteilung - vorgestellt von Sabine Esser

Hallo Supporters,
liebe Arminen!

Unsere Abteilung wurde bereits 1975 von der damaligen Trainerin, Frau Marietta Marik, gegründet. Frau Marik war 29 Jahre lang als Trainerin für uns tätig und kann auf viele große Erfolge ihrer Läuferinnen und Läufer zurückblicken.
Im Jahr 2004 wurde das Traineramt dann von Manuela Schildknecht übernommen, die die erfolgreiche Arbeit weiterführt.
Die Eislaufsaison dauert jeweils von Oktober bis Ende März. In dieser Zeit bieten wir zwei mal in der Woche unsere beliebten Kinderkurse an. Hier lernen bereits die kleinsten Jungen und Mädchen das sichere Laufen auf dem Eis, die richtige Bremstechnik und kleine Figuren. Daneben ist auch reichlich Raum für Spiel und Spaß.
Wer dann die Lust am Eiskunstlaufen für sich entdeckt hat, möchte sicher mehr lernen und hat dazu natürlich bei uns die Gelegenheit. Bis zu fünf Mal in der Woche trainieren unsere Aktiven auf der Oetker-Eisbahn. Und so sind sie bestens gewappnet für die Wettbewerbe, an denen wir teilnehmen. In der gerade zu Ende gegangenen Saison konnten wir uns wieder über viele Erfolge freuen. So z.B. beim „Christmas Skating Cup“ in Bremerhaven mit drei ersten Plätzen, je einmal Silber und Bronze sowie einem fünften Platz, ebenso erfolgreich waren unsere Läuferinnen bei dem international besetzten Showwettbewerb „Show on Ice“ in Nordhorn. Hier war die Ausbeute: In einer Kategorie das gesamte Treppchen mit DSC Läuferinnen besetzt und alle unsere Teilnehmer standen am Ende auf dem Podest.
Neben den Wettbewerben erarbeitet Manuela Schildknecht mit ihren Schützlingen auch jedes Jahr ein großes Schaulaufprogramm, das in und außerhalb Bielefelds zu sehen ist.
In den Frühjahrs- und Sommermonaten sind wir nicht untätig, sondern trainieren einmal in der Woche in der Halle. In den Sommerferien gibt es dann ein 2-wöchiges Trainingslager in Willingen (Sauerland), auf das sich unsere Aktiven jedes Jahr besonders freuen.
Desweiteren veranstalten wir in jedem Jahr ein schönes Sommerfest und wir treffen uns einmal im Monat zu einem gemütlichen Stammtisch.
Wenn ihr jetzt Lust bekommen habt, noch mehr über uns zu erfahren, wendet euch direkt an mich.

Mit sportlichen Grüßen
Sabine Esser
Abteilungsleiterin

Kontakt:
Sabine Esser, Tel.: 0521 - 26700
E-mail: ssa.esser@t-online.de

Unsere Kurve

Fanverband vor seinem ersten Bundestag

Heute möchten wir euch wie versprochen den Bundesverband Unsere Kurve weiter vorstellen. Dazu findet Ihr anbei ein Interview mit Mathias Scheurer, dem Sprecher des Bundesverbandes. Mathias ist als aktiver Fan bei der Eintracht in Frankfurt tätig und wird auf den folgenden Seiten zu ein paar Punkten Stellung beziehen (siehe unten).
Am 28. Mai 2006 findet ein erster Bundestag der Organisation in der AOL Arena in Hamburg statt; bei diesem Treffen werden auch Vertreter aus Bielefeld anwesend sein. In den folgenden Gruppen und Arbeitsgemeinschaften wird darüber diskutiert: AG Fanrechte, AG Sicherheitswahn und Stadionordnung, AG Fankultur vs. Kommerzialisierung, AG „Wie verleihe ich Faninteressen eine Stimme“, AG Öffentlichkeitsarbeit.
Wir werden euch in Zukunft selbstverständlich weiter an dieser Stelle über die Entwicklung dieses Interessenverbandes informieren. Ansprechpartner in Bielefeld sind Daniel Müller (für den Dachverband) und Sandra Braun (für den ASC).

Weitere Infos (auch über die Themen des Bundestages) erhaltet ihr unter:
www.unserekurve.de

Interview mit Mathias Scheurer, Sprecher „UNSERE KURVE“

Fünf Arbeitstreffen der neuen Fanorganisation UNSERE KURVE hat es bereits gegeben, davon das offizielle Gründungstreffen in Bielefeld. Wie sieht Dein derzeitiges Fazit nach fast einem Jahr Engagement aus?
Am Anfang stand eine Idee, die wir (die Fanabteilungen von Borussia Dortmund und Frankfurt, sowie der HSV SC) am Rande der Fandemo in Frankfurt konkretisiert haben. Die nachfolgenden Treffen waren allesamt gut und fruchtbar. Es war wichtig, erstmal die Kommunikation unter den bestehenden Fanabteilungen/SC anzustossen. Ein solches Projekt benötigt natürlich Zeit, sich zu entwickeln.

Was unterscheidet UNSERE KURVE von bisher bestehenden anderen Fanorganisationen?
Im Gegensatz zu bisherigen Ansätzen anderer Faninitiativen wird aus der Mitte der in den Vereinen organisierten Fans (idealerweise über Supporters Clubs, Fanabteilungen und Fanprojekten, die in die vereinspolitische Fanarbeit integriert sind) ein konstruktiver Dialog mit Vereinen, DFL, DFB und politischen Entscheidungsträgern rund um das Thema Fußball gesucht, um die Interessen, Vorstellungen und Ziele des aktiven Fußballfans im Stadion in den Mittelpunkt zu rücken! Wir wollen aus den Vereinen heraus agieren.

Gab es Vorbilder/ andere Zusammenschlüsse, an denen man sich orientieren könnte?
Ich selbst habe bereits im Jahr 2001 an der ersten Jahreskonferenz der „Supporters Direct“ Initiative in London teilgenommen. Es handelt sich um eine staatlich geförderte (!) Initiative, die Fans dabei unterstützt, mehr Einfluss in ihren Vereinen zu erlangen. Auf der Insel gibt es inzwischen bei den meisten Vereinen sog. „Supporters Trusts“, einige Clubs würde es ohne diese Trusts gar nicht mehr geben! In England sind die meisten Clubs zwar Privateigentum oder Aktiengesellschaften, man kann aber einige Dinge durchaus auf uns übertragen.

Sind Dir bisher erste Erfolge der Zusammenarbeit zwischen den jeweiligen Fanabteilungen bekannt?
Wir befinden uns natürlich noch in der Phase des Aufbaus. Jeder hat in seinem Verein so schon viel zu tun und leistet nebenbei die Arbeit für „Unsere Kurve“. Trotzdem haben sich die Kontakte intensiviert und allein der regelmässige Austausch ist nützlich. Das Feedback hinsichtlich der Idee ist durchweg positiv. Nun kommt es darauf an, wie wir das ganze konkret ausgestalten.

Was wünschst Du Dir für die nähere Zukunft?
Eine breite Unterstützung des Vorhabens und daraus erwachsend ein starkes Gewicht bei DFB/DFL. Ideal wäre es, wenn wir aus jedem Verein der ersten drei Fussball-Ligen Vertreter hätten, die auch aktiv mitarbeiten. Ich gehe davon aus, dass unser erstes Bundestreffen in Hamburg einige Initiativen entwickeln wird.

Kurzvorstellung Mathias Scheurer:
selbständig, gebürtiger Frankfurter, Jahrgang 1968. Aktives Vereinsmitglied seit über 10 Jahren, Fanclub-Vorsitzender, Mitbegründer der Fan- und Förderabteilung von Eintracht Frankfurt, die mit 4.200 Mitgliedern (Stand April 06) die grösste Abteilung innerhalb des Vereines bildet.

Die Fanbetreuung informiert:

Letztes Auswärtsspiel in Köln

Nach einer doch insgesamt positiven Saison bleibt der Fanbetreuung am Ende ein nochmals grosses Dankeschön allen unseren Fans auszusprechen, die den DSC auch auswärts wieder zahlreich in dieser Saison unterstützt haben.

Da nun unser letztes Spiel und somit das Saisonfinale in Köln ansteht, haben wir hier für Euch alle interessanten Daten zum Spiel zusammengetragen. Wir wünschen Euch eine gute Anreise und ein spannendes Spiel.

34. Spieltag 13. Mai 2006, 15:30h
1. FC Köln- DSC Arminia Bielefeld

Stadion: RheinEnergie-Stadion
Fassungsvermögen: 50.000
Stadionzeitung: Geißbock Echo 1,00 Euro
Homepage: www.fc-koeln.de
Gäste-Fan-Service: Eingang „Nord“
Gästeblöcke: Stehplatz Block N5 und N6 (ggf. O11) Sitzplatz Block N15 und N16
Fahrtangebot: „Krombacher Fan-Express“ Sonderzug mit der DB. Preis: 9,00 Euro (am Spieltag 12,00 Euro)

PKW:
Über den Kölner Autobahnring West (A1) die Ausfahrten Köln-Bocklemünd, Köln-Lövenich oder Köln-Weiden/Frechen nehmen. Von dort den Ausschilderungen „Stadion“ folgen. Am Stadion stehen rund 7.500 Parkplätze zur Verfügung.

Öffentliche Verkehrsmittel:
Vom Kölner Hbf oder der Station „Neumarkt“ verkehren an Spieltagen Sonderzüge zum Stadion. Mit der Linie 1 ab „Neumarkt“ bis zur Station „Stadion“ fahren. Die Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist im Eintrittspreis enthalten.

Erlaubte Fanutensilien:
5 Schwenkfahnen mit Fahnenpass (wird zentral vergeben) Trommeln, Megaphon, Fahnen bis 1,50m und max. Dicke des Fahnenstockes von 2cm Grundsätzlich verboten sind im Stadion Doppelhalter sowie Spruchbänder!

Neues vom Dach

Bericht JHV
Veränderungen im Vorstand

Nach etwas mehr als zwei Jahren war es wieder Zeit eine Jahreshauptversammlung des Dachverbandes einzuberufen, da wichtige Entscheidungen anstanden. Zur Versammlung am 31.03.2006 hatten sich dann lediglich 25 Mitglieder eingefunden, um zusammen mit dem Vorstand zu tagen. Neben dem Finanzbericht wurden hauptsächlich die Berichte aus dem Arbeitsschwerpunkt Choreographien, Sonderzüge, Organisation und Allgemeine Dachverbandsarbeit vorgetragen und ausgiebig mit den anwesenden Mitgliedern diskutiert.

Besonders hervorzuheben ist aus dem Arbeitsschwerpunkt Choreographien der gelungene Auftritt zum 100-jährigen Bestehen des DSC Arminia gegen den FC Schalke 04. Neben diversen kleineren Choreographien, wie jetzt auch beim Pokalspiel in Frankfurt, war dies sicherlich eine der gelungensten Darbietungen auf den Blöcken.

Bezüglich der Sonderzüge ist zu berichten, dass der Dachverband seinen Mitgliedern wieder einmal mit die meisten Sonderzüge der Liga, nur getoppt vom HSV, angeboten hat und dies zudem zu den günstigsten Fahrpreisen der Bundesliga. Sorgenfalten bereitet dem Vorstand die wachsende Anzahl stark alkoholisierter und zu Gewalt und Vandalismus neigenden Personen. Auch wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass Fahrkarten wie das „Schöne-Wochenend-Ticket“, Studentenausweise und ähnliches keine Gültigkeit in den Sonderzügen des Dachverbandes besitzen.

Aus dem Bericht des Arbeitsschwerpunktes Organisation ist sicherlich die Herstellung der neuen Mitgliedsausweise besonders hervorzuheben. Aufgrund der vereinzelten Probleme bezüglich der Adressen der Mitglieder bzw. der Richtigkeit der Mitgliedsnummern wurde gebeten, sich bei den ausstehenden Heimspielen im Dachverbandsstand zu melden und ggf. einen neuen Ausweis entgegenzunehmen. Weiterhin wurde darum gebeten, Adressänderungen oder ähnliches dem Dachverband mitzuteilen.

Bei den Wahlen zum neuen Vorstand wurden Sandra Haselhorst und Benjamin Müller mit in den Vorstand gewählt. Thomas Starke musste sein Engagement aus beruflichen Gründen leider einstellen.

Im weiteren Verlauf wurde über die Satzungsänderung bezüglich der Gemeinnützigkeit abgestimmt, welche einstimmig von der Mitgliederversammlung angenommen wurde, sodass die Gemeinnützigkeit nun beantragt werden kann.

Seitens des Dachverbandes wurden für jeden einzelnen Interessenbereich eigene Ansprechpartner ausgewählt, die per E-Mail erreichbar sind. Hier ist Hilfe bei Problemen und Problemchen garantiert.

Organisation:
orga@swb-dach.info
Fahrten:
fahrten@swb-dach.info
Verwaltung:
verwaltung@swb-dach.info
Choreos:
choreo@swb-dach.info

Weiterhin wurde auf die diesjährigen Jubiläen des Dachverbandes und des Fanprojektes hingewiesen, welche nunmehr seit 10 Jahren zur Bielefelder Fanszene gehören. Dies wird durch das Fanprojekt und den Dachverband mit einer entsprechenden Feierlichkeit gebührend gewürdigt.

Ein ausführliches Protokoll kann im Dachverbandsstand oder im Büro gegen Vorlage des Mitgliedsausweises eingesehen werden.

Kutten & Doppelhalter

Arminia Fanclubs – vorgestellt von Stefan Stricker

Fanclub Crazy Blue DSC

Rückrunde der Saison 2004/2005: Arminia hat gerade einen Punkt in Dortmund geholt. Schnell ein Blick in Richtung der DSC-Fans, dort wo auch die Mitglieder vom Fanclub Crazy Blue DSC stehen, und da erscheint es auch schon: „Nur noch 4 Punkte“ bis zur magischen 40 –Punkte-Grenze!

Diese Choreographie kennt sicherlich jeder Arminia-Fan. Dass sich der 2003 gegründete Fanclub Crazy Blue DSC dahinter verbirgt, wissen nur die wenigsten. Dabei haben sie in der Vergangenheit bereits mehrfach von ihrem Standort im Block 5 mit verschiedenen Spruchbändern Aufmerksamkeit erregt.

Angefangen hatte alles kurz vor dem Abstieg 2003, als der erste Gedanke für die Gründung eines neuen Fanclubs geboren wurde. Der Abstieg kam, die Sommerpause war trotz der Testspiele lang, die Saison in der 2. Bundesliga fing eher durchwachsen an. Trotzdem setzten sich am 13. September 2003 tatsächlich sechs Personen zusammen, um den neuen Fanclub zu gründen.

Nach kurzer Abstimmung war auch der Name klar: Crazy Blue DSC. Mit diesem Namen sollte deutlich werden, dass alle Mitglieder auf den DSC Arminia Bielefeld verrückt sind und außerdem verrückt genug sind, das auch immer wieder zuzugeben. Gleichzeitig wurde ein Fanclub-Motto geschaffen: „Arminia, auf allen Tabellenplätzen, in allen Ligen – immer? Immer!“, das gleichzeitig auch das Programm der Fanclub-Mitglieder verdeutlicht. Denn seit seiner Gründung ist der Fanclub bei jedem Heim- und Auswärtsspiel sowie bei vielen Spielen der Amateur- oder Jugendmannschaften präsent gewesen (seit Ende 2004 auch mit neuer Blockfahne).

Bei ihrer Entscheidung für den Standort im Block 5 stand vor allem die Verbesserung der Stimmung auf der Osttribüne im Vordergrund, weniger die Entscheidung gegen den Fanblock 3. Ziel ist es, gemeinsam mit den Fans auf der Südtribüne die Mannschaft anzufeuern, anstatt sich gegenseitig die Existenzberechtigung in Frage zu stellen.

Auch außerhalb des Fußballplatzes sind die Crazy Blues sehr aktiv. Mit ihrem jährlich durchgeführten Fanclub-Turnier sorgen sie nicht nur für eine Verbesserung der Kontakte innerhalb der Fan-Szene, sondern unterstützen auch den guten Zweck, da alle Erlöse der Turniere an das Tierheim Bielefeld gehen.

Weitere Informationen:
www.crazybluedsc.de

Fanclub Stadiontester

Seit knapp einem halben Jahr gibt es den Fanclub „Stadiontester“. Die Gründung erfolgte am 05.11.2005 in der Autobahn-Raststätte Reinhardshain Süd, nachdem Arminia gerade 0:3 in Frankfurt verloren hatte. Die derzeit 10 Mitglieder stammen aus Bad Oeynhausen, Bielefeld sowie aus Schloß Holte-Stukenbrock und sind bereits seit 10 Jahren regelmäßig gemeinsam bei den Heim- und Auswärtsspielen der Arminia zu Gast. Mit der Gründung des Fanclubs wurde also nur noch eine längst fällige organisatorische Veränderung vollzogen.

Das besondere an den Stadiontestern ist ihr Name, der das Programm des Fanclubs ausdrückt: Es geht nicht nur darum, Arminia zu unterstützen, sondern auch darum, möglichst viele verschiedene Fußballstadien hinsichtlich ihrer Fantauglichkeit zu testen. „Wir haben diesen Verein gegründet weil wir unsere Erfahrungen auch anderen mitteilen möchten. Ob unsere Berichte die Stadien jetzt schöner machen, möchte ich nicht beurteilen aber wir werden das positive und negative aus unserer Sicht schildern“, erklärt Detlef Kissing, der 2. Vorsitzende der Stadiontester. Die Testergebnisse werden allesamt auf der Homepage des Fanclubs dokumentiert. Dabei fällt sofort auf, dass der Fanclub nicht nur die Liga-Spiele von Arminia besucht, sondern auch regelmäßig bei Vorbereitungsspielen und bei Spielen anderer Vereine zu Gast ist.

Weitere Infos:
www.stadiontester.de

Die Stadiontester zu Gast auf dem Betzenberg in Kaiserslautern: (v.l.) Jürgen Schmidt - Hellbach, Mirko Kuhlemann, Gudrun Kissing, Detlef Kissing, Jens Kissing, Werner Schmidt und Sandra Hokamp.

Die frischeste Messe für Ostwestfalen-Lippe
WIR EMPFEHLEN UNS!

SCHAUFENSTEROWL
WIR EMPFEHLEN UNS
13.+14.5. Autohaus Markötter
Wir zeigen es Ihnen: Dienstleistungen und Produkte, die begeistern. Vielfalt, die überrascht. Unterhaltung, die Sie nicht verpassen sollten. Eintritt kostenlos. Öffnungszeiten an beiden Messetagen: 10 bis 18 Uhr.
www.schaufensterowl.de

An alle Abteilungsmitglieder

Bielefeld, 01.05.2006

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Arminia Supporters Club

Liebes Abteilungsmitglied,
zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am

Dienstag, 30. Mai 2006 um 19.30h im VIP-Raum, SchücoArena

möchten wir Sie ganz herzlich einladen. Folgende Tagesordnungspunkte sind bisher gesetzt:

TOP 1: Begrüßung der anwesenden Mitglieder
TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl des Protokollführers
TOP 3: Mögliche Ergänzungen/ Anträge zur Tagesordnung
TOP 4: Bericht des Abteilungsleiters
TOP 5: Bericht des Kassenwartes
TOP 6: Bericht des kommissarischen Unterabteilungsleiters für den Bereich ARMINIS
TOP 7: Gelegenheit zur Aussprache zu den vorherigen Berichten
TOP 8: Entlastung des Abteilungsvorstandes
TOP 9: Wahl des Abteilungsvorstandes
TOP 10: Verschiedenes
TOP 11: Schlußwort

Anträge auf Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung bitten wir fristgemäß bis spätestens 14 Tage vor der Versammlung bei der Geschäftsstelle des DSC Arminia Bielefeld e.V., Melanchthonstr. 31a, 33615 Bielefeld einzureichen.

Wir weisen bereits heute darauf hin, dass zur anstehenden Neuwahl des Abteilungsvorstandes (siehe Punkt 9, der Tagesordnung) nur die Mitglieder wahlberechtigt sind, deren Mitgliedschaft, bei gleichzeitiger Volljährigkeit, am Wahltag mindestens 3 Monate oder länger besteht.

Sollten sich zur Wahl des Abteilungsvorstandes keine Wahlkandidaten melden, schlagen wir eine „en bloc“ Wahl vor, da sich der noch aktuelle Vorstand komplett und entsprechend der jetzigen Positionen/Funktionen wieder zur Wahl stellen wird.

Wir freuen uns über ein zahlreiches Erscheinen!
Mit schwarz-weiß-blauen Grüßen

DSC Arminia Bielefeld e.V.
-Arminia Supporters Club-

Uli Seibt - Abteilungsleiter

Tim Bernard - stlv. Abteilungsleiter

Der ASC-Vorstand stellt sich erneut zur Wahl. Ein Kurzportrait der Abteilungsleitung findet Ihr hier:

Uli Seibt
(1. Vorsitzender)
Beruf: selbst. Speditionskaufmann
Jahrgang: 1953
im Verein seit: 2002

Tim Bernard
(2. Vorsitzender)
Beruf: Student
Jahrgang: 1975
im Verein seit: 2002

Dieter Ewers
(Kassenwart)
Beruf: Bankkaufmann
Jahrgang: 1977
im Verein seit: 2002

Sandra Braun
(erweiterter Vorstand)
Beruf: Fachberaterin für Softwaretechniken
Jahrgang: 1976
im Verein seit: 1996

Andreas von Rosenberg Lipinsky
(erweiterter Vorstand)
Beruf: Dipl. Finanzwirt
Jahrgang: 1956
im Verein seit: 2001

Fangeschichten

Schämie!!!

Heikos 40. Geburtstag wurde von uns zünftig begangen: das Hallen-Fußball-Turnier von Leipzig (Reudnitzer Cup) war eine willkommene Kulisse, das denkwürdige Ereignis angemessen zu feiern.
Also machte sich eine kleine Schar von Gratulanten und Arminiafans (und solchen, die es noch werden wollten) auf den Weg in die (verkackte) Olympiabewerbungsstadt. Natürlich nicht ohne Reibungsverluste auf dem Weg dahin, der arme streßgeplagte Holger verschwand zwischenzeitlich im Gewirr der Berliner S-Bahn, der zugesagte Chauffeur und nüchternbleibenwollende Kumpel von mir, Alex, mußte kurzfristig wegen Belästigung durch das Arbeitsamt absagen, dafür sprang Julian aus Sofia ein. Der von Heiko geplante Boxenstop am örtlichen Getränkemarkt fiel irgendwie aus, aber wenig später fanden wir trotz überfordertem Navigationssystem den Parkplatz der Arena Leipzig, wo uns ein Großaufgebot an Parkwächtern um 4 Euro erleichterte.
Da noch genug Zeit war, nutzten wir die Gunst der Stunde und erkundeten das Umfeld der modernen Mehrzweckhalle, entdeckten ein Ostalgiegeschäft (Ostprodukte des täglichen Bedarfs), erstanden am Devotionalienstand des FC Leipzig eine grünweiße Tasse (guten morgen Chemiker!) und landeten dann zum aufwärmen in einer Greeklight-Kneipe (nicht richtig griechisch – nicht richtig deutsch) wo wir bei Ur-Krostitzer Pils spontane Fanfreundschaft mit einem Trupp Sachsen aus Eilenburg (40 km südöstlich von Leipzig) schlossen. Und wieder was gelernt: ein Bier mit Cola heißt hier „Drecksches“ und gewarnt wurden wir vor den Anhängern des Halleschen FC (der rotweiße Mob). Die Sicherheitskontrollen, gründlicher als auf der Alm - na ja, wenn der Mob erwartet wird...

3.500 zahlende Besucher füllten die Halle leider nur zu einem Drittel, aber die machten Lärm für 10.000. Unsere reservierten Plätze im „Fanbereich Arminia Bielefeld“ verschmähten wir, da dort kein Schwarz-Weiß-Blauer außer uns gewesen wäre. Außerdem sah man hinter dem Tor immer nur durchs grüne Netz, fast wie auf der Alm im Block 3. Da niemand mit Rollstuhl auftauchte, okkupierten wir kurz entschlossen die Behindertenloge, die außerdem praktisch fürs Aufhängen unseres neuen Banners war und genügend Platz bot für kleinere Empfänge neuer Fanbekanntschaften.
Wir [Heiko, Holger, Manfred und die mitgereisten Gäste Sacha (Hertha BSC) und Julian (Levski Sofia)] fünf Aufrechten bekamen schließlich noch einen Einzelkämpfer aus Bielefeld, Christian, zur Seite, der uns half, die Mannschaft anzufeuern. Nicht unerwähnt bleiben soll auch ein etwas merkwürdiger Mensch aus Leipzig, der sich ungefragt in unserer Nähe tummelte und immer „Apina!“ „Apina!“ rief....
Während sich die Anhänger der Lokalmannschaften (ohne Dolmetscher schwer zu verstehen) mit Schmährufen ärgerten: „Schämie- Schämie! Sachsenschweine! Schwule! Nazis raus !“, belästigten wir schon mal die eigene Truppe mit Autogrammwünschen. Brav schleppte Marco Küntzel einen Berg mitgebrachter Fahnen und Trikots zu den Kollegen, die alle artig ihre Hausaufgaben machten und Heiko noch persönlich zum 40. (oder 46.?) das Trikot veredelten.
Die anderen Mannschaften von weiter her (Fortuna Düsseldorf, 4 bis 5 Fans laut Stadiondurchsage und Erstligist Lilleström SK aus Norwegen mit 5 Mitreisenden, sogar mit Fahne) erlebten dann von uns, daß sechs Arminen es mit 200 Sachsen durchaus beim Anfeuern aufnehmen können. Das reichlich nachgefragte Reudnitzer Pils (das pure Vergnügen: herb, frisch, voll – so jedenfalls beschreibt es deren Eigenwerbung) ölte die Kehlen und lockerte etwas die Sitten. Bedauerlicherweise verschwanden ständig die mit 50 Cent Pfand belegten vollen, halbvollen und leeren Plastikbecher, der Mob?
Das erste Spiel unseres DSC gewann dieser mit 3:2 gegen Leipzig Nordwest - Hallenfußball ist nicht mit Rasen zu

JA! ICH WERDE FAHRSCHÜLER
EINFACH ANRUFEN UNTER
(0173) 2615870 oder (0172) 3087753
ASC-Mitglieder erhalten unter Vorlage ihres Ausweises bei Neuanmeldung einen 25 Euro Gutschein!
FAHRSCHULE URBAN
2x IN BIELEFELD / 1x IN WERTHER
Oelmühlenstr. 50 - 33604 Bielefeld · Stapenhorststr. 68 - 33615 Bielefeld · Ravensberger Str. 33 - 33824 Werther
www.fahrschule-urban.de

vergleichen, das merkte unsere aus Profis und Amas gemixte Truppe sehr schnell. Die Überlegenheit war nicht erdrückend. Die Norweger (und späteren Turniersieger) hatten als Geheimwaffe einen Torhüter aus Niedersachsen, den wohlbekannten Heinzi Müller dabei; im bürgerlichen Leben Fußpfleger, wie der geschwätzige Florian-Oertel-Ersatz verplauderte. Was man so abliest, aber eigentlich gar nicht wissen wollte.

„Erfurt-Erfurt“ skandierten die bereits völlig besoffenen Glatzen aus Halle, nur um die Mannen des FC Carl Zeiss Jena zünftig zu necken. Irgendwann jedoch verspielten sie ihren letzten Geduldsbonus bei den Ordnern und den grünen Sachsen und kurzerhand verschwand der Mob in den Katakomben der Halle. Holger und Heiko wurden dann aber auch noch auf dem Weg zu den Klos als „Scheiß-Wessis“ beschimpft, während man mir das unvermeidliche „Ostwestfalen nur Idioten“ hinterhergrölte als ich mir im Backstagebereich das Aufwärmen der Arminen anschauen wollte. Dabei freudiges Wiedersehen mit unserer Nr. 30, der sich, wie auch der Rest der Mannen, für unsere lautstarke Unterstützung bedankte. „extra aus Berlin?“ warum denn nicht – die Alm ist weiter weg.

Die nächsten zwei Vorrundenspiele gegen FC Eilenburg (5:3) und FC Sachsen Leipzig (Schämie), leider nur 2:2, verschafften uns den ersten Platz in der zweiten Gruppe. Das Halbfinalspiel gegen die Norweger ging leider nach 13 Minuten mit 1:2 verloren, aber im Spiel um den dritten Platz gegen Eilenburg machten wir im 9-Meter-Schießen den Sack mit 2:1 zu. Zweiter wurde Jena, was Heiko (auch mit blau-gelbem Schal) nicht unfroh machte.

Im Rahmen der Siegerehrung stürmte Sacha rotzfrech auf das Spielfeld und nötigte die Arminen zum Foto mit dem Banner, das sie dafür halten mussten. Dann schwatzte er ihnen auch noch ein paar Flaschen Reudnitzer aus dem Siegpreiskasten ab, was uns die Rückfahrt durch die Nacht verschönerte.

Daß wir im nächsten Jahr wieder hinfahren, ist jetzt schon abgemachte Sache, vielleicht animiert dieser Bericht ja den einen oder anderen Arminen, doch mal mitzukommen.

Manfred Entemann, Berlin, Mitglied Nr. 6791

Hast du auch eine interessante Fangeschichte, dann schreib uns unter: **fangeschichte@arminia-supporters.de**

Togo Supporters Club

„Victory or Death!“ von Ingo Schröder

Willkommen im Togo Supporters Club! Sie sind noch nicht Mitglied beim TSC? Dann stellen Sie sich bitte die Frage, was Sie in der für unsere Arminia spielfreien Sommerzeit mit Ihrem Leben anfangen wollen?

Denn ein Turnier - und sei es die WM - ohne Underdog mit dem man mitfiebern kann, ist für Bielefeld-Fans nicht das Wahre. Überzeugt? Na bitte! Worum also geht es? Ganz einfach: Wir führen Togo auf einer Welle der Euphorie zum WM-Titel. Togo wird als Mannschaft vom Deutschen Otto Pfister trainiert, der mit unserem Sportdirektor Reinhard Saftig beim DFB-Trainerlehrgang zusammen die Schulbank gedrückt hat. Seitdem probiert sich Otto Pfister als offizieller Nachfolger von Rudi Gutendorf. Pfister: „Ich zähle nicht, aber es dürften rund 100 Nationen sein, für die ich gearbeitet habe.“ Der Trainer trifft in Togo auf eine Begeisterung, die ihresgleichen sucht. Nach der Qualifikation zur Weltmeisterschaft in Deutschland erklärte „Staatspräsident“ Faure Guassingbé den darauffolgenden Montag spontan zum nationalen Feiertag. Ein wenig getrübt wurde die Freude nach dem bescheidenen Auftreten der Mannschaft beim Afrika-Cup (was Otto Pfister wiederum erst zu seinem Job verholfen hat).

Hier verabschiedete man sich nach zwei 0:2 Niederlagen gegen Kamerun und den Kongo wenig glamourös in der Vorrunde. Immerhin war eine Konstanz im Ergebnis zu erkennen, der Rest dürfte Taktik gewesen sein, um die WM-Vorrundengegner in Sicherheit zu wiegen.

Ihr WM-Camp schlagen die Togoer in Wangen im Allgäu auf. Ob hier keine Differenzen im Erstkontakt mit den Exoten zu befürchten sei? Damit sei nicht zu rechnen, so hörte man aus Kreisen der togoischen Nationalmannschaft, die als ausgesprochen tolerant gilt. In der Vorrunde treffen die sogenannten „Sperber“ auf die Fußballgiganten aus Südkorea, Frankreich und der Schweiz. Der Weg ins Endspiel scheint also möglich, ebenso wie das Traumfinale gegen Deutschland.

Mitmachen kann natürlich jeder beim Togo Supporters Club. Einfach eintragen die Ehrenmitgliedsliste auf www.togosupportersclub.de. Das ist natürlich kostenlos. Wir freuen uns auch über jeden Gästebucheintrag. Wer die Vollmitgliedschaft erlangen will, muss einmalig EUR 19,99 investieren, erhält dafür die Mitgliedsurkunde, das offizielle T-Shirt „Togo arise - Victory or Death“, einen Ansteck-Pin, die äußerst hilfreiche Togo-Card sowie vier leckere Togowaffeln (Der Marktkauf in Bielefeld wurde um seinen Gesamtbestand erleichtert, Besitzer von Togowaffel-Aktien dürfen sich freuen).

Mehr unter:
www.togosupportersclub.de

Spielplan WM 2006

Gruppe A:

Datum	Mannschaften	Ergebnis
09. Juni	GER : CRC	
09. Juni	POL : ECU	
14. Juni	GER : POL	
15. Juni	ECU : CRC	
20. Juni	ECU : GER	
20. Juni	CRC : POL	

Gruppe B:

Datum	Mannschaften	Ergebnis
10. Juni	ENG : PAR	
10. Juni	TRI : SWE	
15. Juni	ENG : TRI	
15. Juni	SWE : PAR	
20. Juni	SWE : ENG	
20. Juni	PAR : TRI	

Gruppe C:

Datum	Mannschaften	Ergebnis
10. Juni	ARG : CIV	
11. Juni	SCG : NED	
16. Juni	ARG : SCG	
16. Juni	NED : CIV	
21. Juni	NED : ARG	
21. Juni	CIV : SCG	

Gruppe D:

Datum	Mannschaften	Ergebnis
11. Juni	MEX : IRN	
11. Juni	ANG : POR	
16. Juni	MEX : ANG	
17. Juni	POR : IRN	
21. Juni	POR : MEX	
21. Juni	IRN : ANG	

Gruppe E:

Datum	Mannschaften	Ergebnis
12. Juni	ITA : GHA	
12. Juni	USA : CZE	
17. Juni	ITA : USA	
17. Juni	CZE : GHA	
22. Juni	CZE : ITA	
22. Juni	GHA : USA	

Gruppe F:

Datum	Mannschaften	Ergebnis
13. Juni	BRA : CRO	
12. Juni	AUS : JPN	
18. Juni	BRA : AUS	
18. Juni	JPN : CRO	
22. Juni	JPN : BRA	
22. Juni	CRO : AUS	

Gruppe G:

Datum	Mannschaften	Ergebnis
13. Juni	FRA : SUI	
13. Juni	KOR : TOG	
18. Juni	FRA : KOR	
19. Juni	TOG : SUI	
23. Juni	TOG : FRA	
23. Juni	SUI : KOR	

Gruppe H:

Datum	Mannschaften	Ergebnis
14. Juni	ESP : UKR	
14. Juni	TUN : KSA	
19. Juni	ESP : TUN	
19. Juni	KSA : UKR	
23. Juni	KSA : ESP	
23. Juni	UKR : TUN	

Achtelfinale
24. Juni
1. Gruppe A
2. Gruppe B
1. Gruppe C
2. Gruppe D

26. Juni
1. Gruppe E
2. Gruppe F
1. Gruppe G
2. Gruppe H

Viertelfinale
30. Juni

30. Juni

Halbfinale
04. Juli

Finale
09. Juli

Spiel um Platz 3
08. Juli

Halbfinale
05. Juli

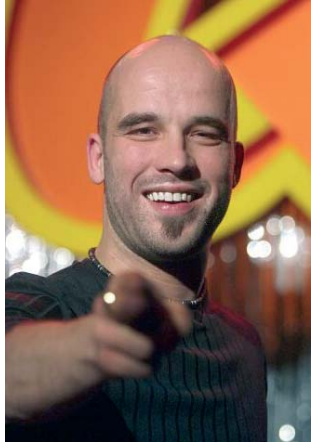
Viertelfinale
01. Juli

01. Juli

Achtelfinale
25. Juni
1. Gruppe B
2. Gruppe A
1. Gruppe D
2. Gruppe C

27. Juni
1. Gruppe F
2. Gruppe E
1. Gruppe H
2. Gruppe G

Alle Angaben ohne Gewähr!



IM EIGENEN LAND

Satirischer Einwurf

von Lutz von Rosenberg Lipinsky

Zunächst mal: Wir alle freuen uns über eine gelungene Saison für unsere Arminia. Was sind wir wieder knapp am internationalen Geschäft vorbeigeschrammt. Im Pokal war es sehr eng, das hat weh getan. Wer unterliegt schon gern Herrn Heribert? UI-Cup wiederum, na, da zahlt man ja wohl drauf, da würde unsere Geschäftsführung bestimmt ohnehin eine Teilnahme verhindern. Und in der Fairplay-Wertung hat uns Petr Gabriel nach seiner Rückkehr doch ein wenig zurückgeworfen. Aber selbst, wenn wir die gewännen: Im Zweifelsfall schickt der DFB dann doch wieder irgendwelche lustigen Zweitligisten nach Stavanger. Sollen sie fahren, wir bleiben zuhause. In Bielefeld ist es eh am schönsten.

Den Abstieg, nun, den haben wir wiederum nicht allzu deutlich vermieden - es soll ja noch ein wenig spannend bleiben. Wir erinnern uns an die langweiligen Spielzeiten in den 80ern, als Arminia mehrfach etwas wie achte Plätze belegte.

Nicht Fisch, nicht Fleisch. Was haben wir gegähnt. Wir sind ja "action-junkies", immer rauf und runter, hin und her, das hat ja auch was.

Klassenerhalt dagegen klingt immer so ein wenig nach Sitzenbleiben. Internationaler Fussball ist für mich ohnehin eine Sache der Nationalmannschaft. Und davon kriegen wir ja nun mehr als genug diesen Sommer. Ich werde womöglich eines Tages zu den wenigen Menschen auf dieser Welt gehören, die drei Weltmeisterschaften in ihrem Leben im eigenen Land erleben durften! Dabei bin ich kein besonderer Patriot oder so. Ich war nur einmal in meinem Leben so richtig für Deutschland: als unsere Nationalmannschaft zur Eröffnung der Allianz–Arena gegen die Bayern gespielt hat. Ich halte es da durchaus eher mit einigen Arminen, die den Togo Supporters Club gegründet haben (siehe Bericht in diesem Heft). Einer uns Blauen ja durchaus seelenverwandten Elf. Was die Chancen auf internationalen Erfolg angeht...

Es wimmelt ja überhaupt von herrlichen Formulierungen dieser Tage, da der Fussball, nein, die FIFA Besitz von Deutschland ergreift. Ausdrücke, die man meines Wissens auch verwenden darf, ohne sich Herrn Blatter gegenüber schuldig zu machen und Lizenzgebühren zahlen zu müssen, damit sich der kleinwüchsige Schweizer davon überall Podeste und Plateausohlen zimmern lassen kann.

Schön z.B. ist: die WM „steht vor der Tür“. Kann man natürlich nicht mehr so lange von sprechen, denn dann wird sie eingetreten sein. Oder unverrichteter Dinge wieder abgereist, weil niemand geöffnet hat. War niemand zuhause. Von wegen "WM im eigenen Land". Ja, fragt sich doch, wessen? Mein eigenes Land kann es jedenfalls nicht sein. Ich habe keinerlei Grundbesitz.

Oder ist die WM in IHREM eigenem Land? Und - wo soll das sein? Ist das der rechtsfreie Raum, in dem sich ausser dem Blatter Sepp vor allem die Konten bewegen und das sie „Schweiz“ nennen? Die Nation, aus der auch Oliver Neuville stammt, das Mensch gewordene Käsefondue, diese Berti-Vogts-Altlast? Und wenn diese Schweizer angeblich doch so neutral sind, wie konnten sie sich qualifizieren? Und warum spielen die dann nicht in unserer Gruppe? Da hätten wir schonmal einen Punkt! Und: warum werden Paolo Rink und Sean Dundee nicht auch noch nominiert? Schön finde ich aber gerade mit diesem Hintergrund Fragen an deutsche Nationalspieler und Möchtegerns, ob sie denn auch "zur WM führen". Wenn die wiederum in deren eigenem Land wäre, müssten sie ja nur dableiben. Mal nicht in Urlaub diesen Sommer.

Und dann, heisst es, könnte dieser oder jener noch „auf den WM-Zug aufspringen“. Besteht da nicht Verletzungsgefahr? Gerade, wenn der schon Fahrt aufgenommen hat? Kann da jeder drauf? Und wo ist Endstation?

Die WM im eigenen Land. Eigentlich glaube ich, will uns diese Formulierung sagen, dass unser Land sehr eigen ist. Und daran besteht kein Zweifel. Deshalb tut uns die WM ja auch so gut. Mal positive Zeichen setzen, nicht immer dieses deutsche Gegrübel! Es geht bergauf, eindeutig. Positives Denken kennzeichnet ja die ganze Imagekampagne: lustige Farben, bunte Smilies und der Kaiser Franz im Kreise seiner Lieben. „Die Welt zu Gast bei Freunden“. Das ist toll, das ist fröhlich, das ist Deutschland. Diese weltweit berühmte Gastfreundschaft! So kennen wir uns. Wenn ein PKW mit auswärtigem Kennzeichen die Stadtgrenze überquert, öffnen sich an der Detmolder Straße die Fenster und die Türen und alle rufen: „Fremde, kommt zu uns zum Essen!“ - so sind wir.

Und uns herrliches Maskottchen, haben wir auch: Goleo. Ein überlebensgroßer Löwe. Typisch deutsches Tier. Ja - der Löwe stammt aus Braunschweig. Wissen die wenigsten. Goleo. Steckt so´n BWL-Student drin, 3. Semester, macht gerade sein Praktikum. Hat ein Trikot der deutschen Nationalmannschaft an, keine Hose, heraushängende Zunge. Erinnert ein wenig an Lothar Matthäus.

Das schönste Maskottchen hatten wir doch lange Zeit in Bielefeld. Wenn immer vor Spielbeginn eine überlebensgroße Bierflasche über den Rasen lief. Und winkte. Nun, das nenne ich grossartig. Besonders der Moment, als wir wie vor jedem Heimspiel sangen: „wir wolln´die Flasche sehn!“. Und wer kam zum Aufwärmen raus? Olli Kahn..

Einen schönen Sommer wünsche ich. Mit oder ohne Titel.

Infos zu Lutz aktuellem Tourprogramm findet ihr auf:
www.fussballcomedy.de

FREIE SCHOLLE
Hier sind Fans zu Hause:
www.freie-scholle.de
DIE WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFTEN BIELEFELD

Taktische „Leckerbissen“

Aktuelle Spielberichte von Ulli P.

Spieltag 22
Saison 2005/2006 18.02.2006
K'LAUTERN – ARMINIA 2:0
Zuschauer: 26.806
Sanogo (9., 88.)
Alle, die sich nach dem Hinspiel sicher waren, dass es nicht schlimmer hätte kommen können, wurden in Lautern eindrucksvoll eines Besseren belehrt. Trotz größter Probleme der Hausherren bei eigenem Ballbesitz kamen sie wie aus dem Nichts zu zwei Toren. Sanogo dankte folgerichtig nicht etwa seinen Mitspielern, sondern vielmehr dem Gegner für Tor und Punkte. Es ist eben doch nicht immer von Vorteil, sich dem Spiel des Gegners anzupassen...

Spieltag 23
Saison 2005/2006 25.02.2006
ARMINIA – DORTMUND 1:0
Zuschauer: 26.601
Kauf (45.)
Kaufs goldenes Tor verschaffte Arminia 3 weitere wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg und bescherte der Mannschaft einige Minuten mehr auf dem Rasen im Stadion neben der Hartalm. Nach Abpfiff ließen sich die Fans nicht davon abbringen, „Rübe“ besonders feiern zu wollen, welcher indes nur mit vereinten Kräften dazu zu bewegen war, sich auf dem Zaun feiern zu lassen. Schön wars!

Spieltag 24
Saison 2005/2006 05.03.2006
GLADBACH – ARMINIA 2:0
Zuschauer: 39.372
Jansen (35.), Sonck (65.)
Ähnlich wie im Hinspiel waren Taktik und Ansätze gut, allein vor dem Tor wirkte Gladbach entschlossener und kam letztendlich nicht unverdient zu einem 2:0-Erfolg über unsere Blauen.

Spieltag 25
Saison 2005/2006 11.03.2006
ARMINIA – LEVERKUSEN 1:0
Zuschauer: 18.317
Dalovic (6.)
Leverkusen war noch nicht ganz aus der Kabine herausgekommen, da schlug ihnen auch schon ein alter Bekannter den Ball nach Flanke von Vata in die eigenen Maschen. Bereits im vorigen Jahr traf Dalovic gegen die Werkself, und erhöhte sein Torekonto nun auf zwei Bundesligatreffer. Würden wir alle Saisonspiele gegen Leverkusen bestreiten, hätte er wohl beste Aussichten auf die Torjägerkanone...

Spieltag 26
Saison 2005/2006 19.03.2006
HERTHA – ARMINIA 1:0
Zuschauer: 32.656
Pantelic (60.)
Spielerisch gab es eher wenige Höhepunkte, und so konnte sich jeder im Stadion voll und ganz einer der ersten Demonstrationen der gefürchteten WM-Stimmung hingeben. 10 Minuten ordentliche Unterstützung, und danach – gebanntes Schweigen im weiten Rund.

Spieltag 27
Saison 2005/2006 25.03.2006
ARMINIA – NÜRNBERG 0:0
Zuschauer: 19.717
Ein hart umkämpfter Punkt, über den Nürnberg wohl glücklicher sein dürfte als die Hausherren. Insbesondere in der zweiten Halbzeit waren die Chancen auf Bielefelder Seite zahlreicher und gefährlicher, doch das erlösende Tor zum 1:0 wollte einfach nicht fallen. Nichtsdestotrotz stimmten Einsatz und Laufbereitschaft. Manchmal fehlt einfach das letzte Quäntchen Glück...

Spieltag 28
Saison 2005/2006 02.04.2006
HANNOVER – ARMINIA 0:1
Zuschauer: 34.361
Vata (2.)
Wie bereits in der Vorsaison bereitete das Spiel in Hannover Fans und Mannschaft viel Freude. Mit einem Blitztor von Vata war die Grundlage geschaffen für heimspielähnliche Athmosphäre, die der Gästeblock in den folgenden 90 Minuten verbreitete. Hannover machte sich meist nur durch Pfiffe bemerkbar, während die Party einmal mehr den Schwarz-Weiß-Blauen vorbehalten blieb. Diese erreichte mit dem Abfpiff ihren Höhepunkt, mit Humba und allem was dazugehört. Schließlich kann man auch mit den Hannoveraner Eckfahnen wunderbar feiern, selbst wenn sie nicht ganz so schön sind wie die im heimischen Stadion.

Spieltag 29
Saison 2005/2006 09.04.2006
ARMINIA – FRANKFURT 1:0
Zuschauer: 22.998
Westermann (67.)
Eine taktisch brillant aufspielende Arminia ließ Frankfurt nur selten zur Entfaltung kommen, zwang Vasoski sogar zu einem Eigentor, welchem Schiri Gagelmann leider die Anerkennung verweigerte. Doch wenig später nutzte Westermann seine Lufthoheit vor dem Kasten der Gäste und verwertete eine maßgenaue Flanke von Korze zur verdienten Führung. Bei diesem Standard-1:0 sollte es bis zum Ende bleiben, ein guter Beginn für diese wichtige englische Woche und der wohl sichere Klassenerhalt!

DFB-Pokal, Halbfinale
Saison 2005/2006 11.04.2006
FRANKFURT – ARMINIA 0:1
Zuschauer: 49.961
Amanatidis (16.)
Mit nur einem Sieg hatte Arminia das zweite Mal innerhalb nur eines Jahres die große Chance auf ein historisches Finale in Berlin, die europäische Bühne, die vollen Geldtöpfe der UEFA, ein für Arminen bisher einmaliges Abenteuer. Aber auch in diesem Jahr sollte es nicht sein, Frankfurt gewann auf ähnliche Weise wie noch wenige Tage zuvor Arminia ihr Heimspiel. Merk, der wie 2005 das

DSC-Halbfinale pfiff, geriet immerhin nicht in den Verdacht, die Eintracht zu benachteiligen. So muß der Pokal eben noch bis zum nächsten Jahr warten, bis er auch einmal nach Ostwestfalen darf.

Spieltag 30
Saison 2005/2006 15.04.2006
BAYERN – ARMINIA 2:0
Zuschauer: 69.000
Ballack (69.), Scholl (73.)
Bereits vor der Partie sorgte die Ansetzung von Schiedsrichter Weiner für wenig Euphorie bei der DSC-Fangemeinde. Zuletzt war er nicht unbedingt durch Übervorteilung der Arminia aufgefallen, was sich auch nicht in der neuen AllianzArena ändern sollte. Auf der einen Seite durften die Roten den Blauen regelmäßig und ungestraft Schmerzen zufügen - was der ein oder andere auch schon vor Spielbeginn am leidgeprüften Nationaltorwart Nummer 2 proben durfte - auf der anderen Seite wurde der gelbe Karton bereits für weit weniger gezogen. Den Spielausgang beeinflusste dies zwar nicht ernsthaft, was Herrn Weiner aber auch nicht mehr Sympathien auf Bielefelder Seite einbrachte. Der Stimmung im Block tat dies zumindest keinen Abbruch, insbesondere in der zweiten Halbzeit unterstützte der Gästefanblock sein Team nach Kräften, inklusive gegenseitiger schwarz-weiß-blauer Fernunterstützung. Sogar der ein oder andere Arenatourist ließ sich zu gelegentlichem Support hinreißen.

Spieltag 31
Saison 2005/2006 22.04.2006
ARMINIA – WOLFSBURG 0:1
Zuschauer: 19.097
Karhan (46.)
Ein weiteres Spiel, das sich zusammen mit jenen gegen Lautern und Gladbach um den Titel des Emotionslosesten der Saison zu bewerben schien. Die anschließenden Vorwürfe in Richtung Fans zeugen indes nicht von ausgeprägter Reflektion der Spielzeit. Die Leidenschaft geht weiter - allein das reicht aus, um die Blöcke auch bei Niederlagen zu begeistern. Wer das nicht glauben möchte, sollte sich die Spiele Arminia - Werder und Arminia - Wolfsburg nochmals ansehen, vielleicht kommt man ja im direkten Vergleich darauf, warum es zu so unterschiedlichen Reaktionen kam. Sei`s drum, abhaken und nach vorne sehen! Eine Woche erholen und dann auf in die verbleibenden Spiele, mit Leidenschaft und Herzblut - auf Rasen und Rängen!

ASC-Veranstaltungen

MEMBERS ONLY - Kostenlos für unsere Mitglieder

Saisonabschlußfeier mit den Profis des DSC – unsere Spieler zapfen!
Dienstag, 09. Mai 2006
ab 18.30h im VIP-Raum/ SchücoArena (keine Anmeldung erforderlich)

Original American BBQ
Alle Getränke nur 1 EUR
Videoclips der Saison
Moderation und Musik

Mit freundlicher Unterstützung von: Krombacher

Jahreshauptversammlung des ASC, Wahlen zur Abteilungsleitung
Dienstag, 30. Mai 2006 ab 19.30h im VIP-Raum/ SchücoArena

Vorschau zweite Jahreshälfte 2006:

Exklusive Brauereibesichtigung KROMBACHER in Kreuztal
Donnerstag, 12.Oktober 2006
Abfahrt 13.30h vom Almparkplatz, Fahrt in einem 5 Sterne Reisebus
Beginn der Besichtigung um 17.30h, Rückkehr ca. 00.00h
Verbindliche Anmeldungen werden bereits jetzt am ASC-Stand entgegengenommen!
Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!

Verlosung für Neumitglied und Werber

Der **DSC Arminia Bielefeld e.V.** verlost am Ende der Saison 2005/2006 unter allen Teilnehmern folgende attraktive Preise:

1. Preis	Fahrt ins **Trainingslager** Saison 06/07
2. Preis	Eine **Sitzplatzdauerkarte** Saison 06/07
3. Preis	Eine **Stehplatzdauerkarte** Saison 06/07
4.-9. Preis	Aktuelles **Spielertrikot** mit Beflockung nach Wunsch
10.-17. Preis	**Auswärtsfahrt** im Fanmobil für 4x2 Personen inklusive Eintrittskarte
18.-25. Preis	Diverse **Fanartikel** aus dem aktuellen Sortiment

Hast Du ein Mitglied geworben, dann kommst Du und das Mitglied in die Losbox, hast Du zwei geworben, verdoppelt sich Deine Chance usw.

Mitgliedschaft im ASC

Deine Vorteile:

- ermäßigte Tickets
- Kartenvorkaufsrecht für alle Spielen
- 10% Ermäßigung auf Fanartikel in der Geschäftsstelle
- kostenlose Zusendung des Clubmagazins HALBVIER und der asc-aktuell
- kostenlose Teilnahme an exklusiven Veranstaltungen des ASC (Weihnachtsfeier etc.)
- Bergüßungsgeschenk

Deine Möglichkeiten:

Mitreden
Als ASC-Mitglied hast du selbstverständlich auch Stimmrecht auf der Jahreshauptversammlung des DSC Arminia Bielefeld e.V. sowie bei Wahlen des ASC Abteilungsvorstandes.

Mitarbeiten
Bei Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit bietet der ASC zahlreiche Möglichkeiten – sprich uns einfach darauf an!

Mitentscheiden
Du möchtest nicht nur passives Mitglied sein, sondern dich aktiv am Vereinsleben beteiligen? Du möchtest, dass deine Mitgliedsbeiträge zielgerichtet verwendet werden? Du suchst ein Sprachrohr im Verein, bei dem auch deine Meinung zählt?

Unsere Ziele:

- Aktive Beteiligung und Mitsprache im DSC-Clubleben
- stärkerer Rückhalt in OWL und darüber hinaus
- ein deutschlandweites Arminia-Netzwerk aufbauen
- finanzielle Unterstützung für unseren Club

Monatliche Mitgliedsbeiträge

Erwachsene	€ 5,00
Rentner, Jugendliche Studenten, Schwerbehinderte	€ 3,00
Kinder bis 14 Jahre	€ 2,50

Die Beiträge werden halbjährlich eingezogen.

Herzlich Willkommen im ARMINIA SUPPORTERS CLUB!

Aufnahmeantrag

DSC Arminia Bielefeld
Sportclub der Ostwestfalen

Ja, ich möchte DSC-Mitglied werden...

☒ Arminia Supporters Club

Antragsteller, die einen ermäßigten Beitrag zahlen, müssen die Berechtigung durch eine Kopie des Schüler-, Studenten oder Schwerbehindertenausweises nachweisen. Die Kopie ist dem Antrag beizufügen.

☐ Schüler ☐ Student ☐ Rentner ☐ Schwerbehinderter

Name _____
Vorname _____
Straße _____
PLZ & Ort _____
Telefon _____
E-Mail _____
Geburtsdatum _____

✗ _____
Datum und Unterschrift des Antragstellers

_____
ggf. Unterschrift Erziehungsberechtigter

_____
Name & Adresse vom Kontoinhaber falls vom Antragsteller abweichend

Abbuchungsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den DSC Arminia Bielefeld e.V. widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Mitglieds-beiträge halbjährlich zu Lasten meines/unseres Giro-/ Postscheckkontos mittels Lastschrift einzuziehen.

Kontoinhaber _____
Bankleitzahl _____
Kontonummer _____
Kreditinstitut _____

✗ _____
Datum und Unterschrift
(bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter oder, falls vom Antragsteller abweichend, der Kontoinhaber)

Ich bin das neue Mitglied

✗ _____
Name

und ich habe es geworben.

✗ _____ _____
Name Mitglieds-Nr.

Müz' Kurvenkommentar

Stillstand ist der Tod...

Eine sportlich erfolgreiche Saison liegt hinter uns, Klassenerhalt frühzeitig gesichert und als Krönung der erneute Einzug ins DFB Pokalhalbfinale.
Eigentlich sollte eitel Sonnenschein herrschen, doch weit gefehlt. Das Gegenteil zum sportlichen Erfolg war auf den Rängen der Fall. Das fängt bei schlecht besuchten Heimspielen an und hört bei schlechter Stimmung auf. Die ablaufende Saison war vom „Support" her eine deutliche Verschlechterung zur Vorsaison. Gerade mal bei einer handvoll Spiele, sowohl daheim als auch auswärts, kann man die Stimmung als gut bezeichnen. Eine gewisse Lethargie ist nicht zu leugnen. Nur warum? Was in diesem Zusammenhang bei Heimspielen auffiel war, dass viele einen Vollrausch für wichtiger empfanden, als die Mannschaft zum Sieg zu schreien. Es sollte also jeder in der Sommerpause mal in sich gehen und fragen, was er / sie tun kann, um Arminia und deren Fanszene wieder nach vorne zu bringen. Wenn wir nicht wollen, dass die Stimmung bei unseren Spielen in einem Atemzug mit Wolfsburg oder ähnlichen Vereinen genannt wird, sollte dringend was passieren. Ein bekannter Spruch in leicht abgewandelter Form sollte hier zum tragen kommen: „Frage nicht was dein Verein für dich tun kann, sondern was du für deinen Verein tun kannst!"
Doch bei aller Kritik sollte man an dieser Stelle auch einmal einigen Leuten danken. Und zwar allen, die sich in der abgelaufenden Saison mit eingebracht haben. Die sich Tage und Nächte beim Choreographien basteln um die Ohren geschlagen haben, die Arminia quer durch die Republik gefolgt sind, die für einen reibungslosen Ablauf der Fahrten gesorgt haben - um nur einige zu nennen. Ihr seid es, die diesen Verein leben lassen!

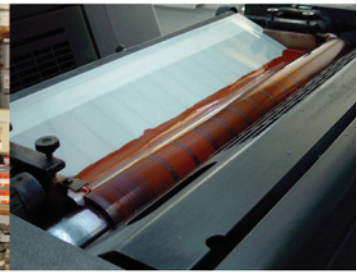
Habt ihr Anregungen, Fragen oder Kritik?
Schreibt mir unter:
muez@arminia-supporters.de

ANSPRUCHSVOLLE OFFSETARBEITEN
ALBAT UND HIRMKE GMBH

Kalender
Bücher
Durchschreibesätze
Visitenkarten
Aufkleber
Broschüren
Folder
Plakate
Flyer
Mappen
Briefbogen
Kataloge

Mit Farbe und Papier erfüllen wir Ihnen fast jeden Wunsch!

Topqualität zu marktgerechten Preisen.



Albat und Hirmke GmbH · Voltmerstraße 35a · 30165 Hannover

Telefon: 05 11 | 3 58 69-0 · **Telefax:** 05 11 | 3 58 69-19

E-mail: info@albat-und-hirmke.de · **Internet:** www.albat-und-hirmke.de

Krombacher

EINE
PERLE
DER
NATUR.

Gebraut nach dem deutschen Reinheitsgebot in der Krombacher Privatbrauerei
57215 Kreuztal · Am Rothaargebirge · Internet: www.krombacher.de